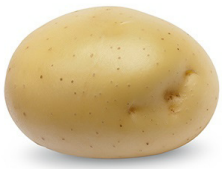
PRIMABELLE

CARRERA X AGATA

Anbauempfehlung Speisekartoffeln France

- **Frühe Abreife und frühe Knollenbildung**
- **Sehr helle Schale**
- **Gleichmäßige Sortierung und Knollenform**
- **Hoher Ertrag**
- **Wenig empfindlich gegen Blaufleckigkeit**



Sorteneigenschaften

Reifezeit	83	Sehr früh
Ertrag bei früher Ernte	97	Durchschnittlich
Keimruhe	46	Ziemlich kurz
Ertrag	98	Ziemlich hoch
Sortierung	81	Großfallend
Knollenform		Oval
Knollenzahl		12-14
Schalenfarbe		Gelb
Fleischfarbe kochen		Gelb
Kochtyp		A - Festkochend
TS/Stärke %		16,7% / 10,9%
UWG/Spez. Gewicht		298 / 1,063
Blaufleckigkeit	3	Nicht empfindlich
Metribuzin Empf.	60	
Knöllchensucht	50	

Schalen und Fleischfarbe

Kochtyp

Reifezeit

Pflanzabstände

Marktsortierung: 40-65 mm.

Sortierung	Knollenzahl/ha	Reihenabstand 75 cm	Reihenabstand 90 cm
28/35	48.000	25	21
35/45	40 000	33	28
45/50	36 000	37	31
50/55	32 000	42	35

Pflanztiefe: normal

Immer die Knollenzahl prüfen für eine genaue Berechnung.

Resistenz

Krautfäule	24	
Knollenfäule	53	
Alternaria	43	
Schorf	62	
Pulverschorf	59	
Eisenfleckigkeit	95	
Y-Virus	22	
Yntn Knollentoleranz	99	

Nematodenresist.

Ro1/4	9	F1	10	
Ro2/3	3	F2	*5	
Ro5	*9	F6	*1	
Pa2		F18	*1	
Pa3				

* HZPC-eigene Analyse / Keine offizielle Analyse

Düngung

- Der Nährstoffbedarf basiert auf den Bodenprobenergebnissen.
-
- Stickstoff (N): Mittlerer Bedarf (170-210kg N/Ha inklusive Bodenversorgung).
- Kaliumchlorid (KCl) mindestens 6 Wochen vor dem Pflanzen ausbringen, da spätere Gaben einen niedrigen Stärkegehalt verursachen können.
- Kalium- und Phosphatdüngung nach Standardempfehlung.
- PRIMABELLE ist anfällig für Mineralstoffmangel, deswegen mit Spurenelementen düngen.
- Mangan und Magnesium fördern eine starke Laubentwicklung und verhindern eine vorzeitige Abreife.

Diese Information ist mit Sorgfalt erstellt worden. Da Kartoffeln aber ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werd 24 Jan 2025

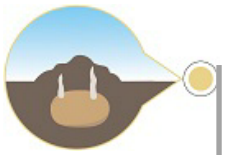
www.hzpc.com

Pour toutes informations complémentaires contacter votre interlocuteur habituel ou nos bureau
au 03 62 13 81 24 ou par E-mail : accueil@hzpc.com

PRIMABELLE

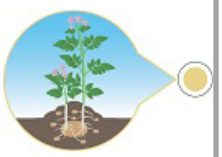
CARRERA X AGATA

Anbauempfehlung Speisekartoffeln France



Vorbereitung und Pflanzung

- PRIMABELLE hat eine kurze Keimruhe.
- Das Pflanzgut im Kühlhaus lagern, um eine physiologische Alterung und eine Austrocknung vorzubeugen.
- Nicht abkeimen um Knöllchensucht vorzubeugen.
- Das Pflanzgut vor dem Pflanzen erwärmen und leicht gekeimt pflanzen.
- PRIMABELLE Pflanzgut immer gegen Rhizoctonia behandeln.
- Die Sorte hat eine leichte Anfälligkeit für Knöllchensucht, vermeiden Sie das Pflanzen in einen kalten Boden.
- Am besten auf bewässertem Land anbauen.

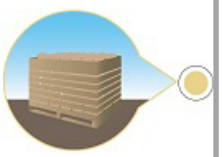


Anbau

- Die Anwendung von Metribuzin wird im Vorauflauf empfohlen. Im Nachauflauf sollte eine niedrige Dosierung eingesetzt werden.
- Der Boden gut feucht halten für einen guten Ertrag und eine gute Qualität.
- Im zweiten Teil der Saison die Beregnung einschränken, um die Trockenstoffbildung zu stimulieren.
- Die Krautfäulebehandlungen regelmäßig durchführen, um Kraut- und Knollenfäule vorzubeugen.
- Später in der Saison Pflanzenschutzmittel mit hoher Wirksamkeit gegen Knollenfäule einsetzen.

Krautregulierung und Ernte

- Ziel ist ein UWG von 305 Gramm.
- PRIMABELLE kann nach 90-100 Tagen geerntet werden.
- Zwischen Krautminderung und Ernte wird eine minimale Periode von drei Wochen empfohlen.
- Mindestens 2 Wochen Zeit einplanen zwischen Krautminderung und Ernte für die richtige Schalenfestigkeit in frühen Regionen.
- PRIMABELLE ist ziemlich resistent gegen Blaufleckigkeit, sofern keine extreme Bedingungen auftreten.
- Nur unter optimalen Bedingungen ernten.



Lagerung

- PRIMABELLE ist eine frühe Sorte und die Vermarktung sollte innerhalb von 5 Monaten nach der Ernte erfolgen.
- Mit angemessener Lagerung ist PRIMABELLE für die Langzeitlagerung geeignet.
- Nach der Ernte die Temperatur schnell auf 4 ° C senken. Geeignet für 6 Monate Lagerung.
- Lagertemperatur: 4 °C.
- Temperatur täglich um 0,5 - 0,7 Grad bis auf eine stabile Temperatur von 3-4 °C runterkühlen.
- Regelmäßig aber kurz lüften, um eine CO2-Anhäufung zu vermeiden.
- Jede Temperaturschwankung kann zusammen mit Kondenswasserbildung zu einer frühen Keimung und einem erhöhten Risiko auf Silberschorf führen.
- Für längere Lagerung ist es notwendig, Keimhemmungsmittel einzusetzen.

Diese Information ist mit Sorgfalt erstellt worden. Da Kartoffeln aber ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für diese Angaben übernommen werd 24 Jan 2025

www.hzpc.com

Pour toutes informations complémentaires contacter votre interlocuteur habituel ou nos bureau
au 03 62 13 81 24 ou par E-mail : accueil@hzpc.com